

Waldstimmung herrscht bis zum 29. Dezember auf dem Marktplatz

## Endspurt der Göppinger Waldweihnacht

■ **Noch bis Donnerstag, 29. Dezember, lädt die Waldweihnacht zum Bummeln und Genießen in die Göppinger City.**

Wer die Waldweihnacht betritt, den erwartet eine winterlich-weihnachtliche Wohlfühl-Landschaft. Zahlreiche Verkaufshütten, Theken und Stehtische, allesamt in rustikalem Holz gehalten, sowie rund 600 Bäume und Feuerstellen sorgen wieder für eine unverwechselbare und regional einzigartige Waldromantik. Die Öffnungszeiten sind täglich von 11 bis 20 Uhr, freitags von 11 bis 22 Uhr und Heiligabend von 10 bis 14 Uhr. An den Weihnachtsfeiertagen 25. und 26. Dezember bleibt die Waldweihnacht geschlossen.

Die Waldweihnacht hat sich überregional etabliert und kann ihr erstes rundes Jubiläum feiern: Bereits im zehnten Jahr kommen Besucher aus Nah und Fern nach Göppingen, um ihre Weihnachtseinkäufe mit einem Ausflug in die gemütlich-rustikale Landschaft zu verbinden.

Donnerstag, 22. Dezember, Motorsägenkünstler Jörg Bläsi.

Freitag, 23. Dezember, 13 bis 16 Uhr, Kerzen ziehen für Kinder, 17 Uhr offenes Weihnachtslieder singen mit der Musikschule Hans Bergmann.

Donnerstag, 29. Dezember, 14 bis 17 Uhr, Kinder basteln im Zwergenreich.



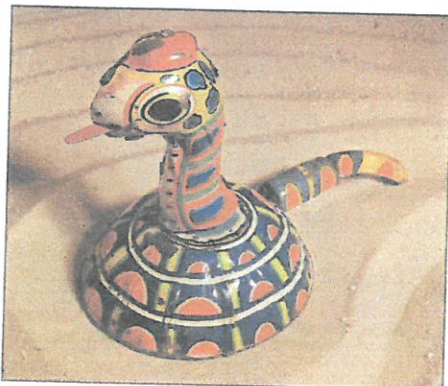
Die Lebenshilfe Göppingen ist seit vielen Jahren im Landkreis für Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen tätig, insbesondere als Träger von Arbeitsangeboten in unterschiedlichen Formen wie beispielsweise im Bio-Café am Kornhausplatz. Dort arbeiten unter dem Motto „Regional. Saisonal. Natürlich“ Menschen mit und ohne Behinderungen engagiert im Café-Team zusammen. Das Café am Kornhausplatz ist auch dieses Jahr wieder mit einem Stand auf der Göppinger Waldweihnacht vertreten. Oberbürgermeister Guido Till (links) und Fachbereichsleiter Ulrich Drechsel (rechts) statteten dem Stand kürzlich einen Besuch ab und unterstützten LH-Marketingmitarbeiter Bernd Schiller beim Verkauf von Bio-Glühwein.

Foto: Schmid

## Städtische Museen an den Feiertagen geöffnet

■ **Die Museen der Stadt Göppingen haben an den Weihnachtsfeiertagen und am Silvester-/Neujahrs-Wochenende geöffnet.**

Im Stadtmuseum im Storch ist die Ausstellung „Mechanische Tierwelt“ zu sehen, eine interessante Sammlung beweglicher Spielzeugtiere aus Blech aus dem Zeitraum 1900 bis 1960. Ein Film zeigt die historischen Exponate auch in Bewegung, neue Nachbildungen können von den Besuchern selbst in Szene gesetzt werden. Am 2. Weihnachtsfeiertag, Montag, 26. Dezember, wird Museumsleiter Karl-Heinz Rueß um 15 Uhr durch die Ausstellung führen.



Die Ausstellung im Jüdischen Museum erinnert an die Geschichte der Juden in Lebenhausen und Göppingen. Da dieses Jahr Weihnachten und das jüdische Chanukka-Fest zeitlich zusammenfallen, wird am 2. Weihnachtsfeiertag, Montag, 26. Dezember, Arnold Kuppler das jüdische Lichterfest und die damit verbundenen Handlungen vorstellen. Diese Veranstaltung beginnt um 17 Uhr.

Wer die Feiertage zu einem Spaziergang auf den Hohenstaufen nutzt, der kann

sich im Dokumentationsraum bei der Barbarossakirche über die Geschichte der ehemaligen Burg und die Geschichte der Stauer informieren.

Das Museum im Storch und das Jüdische Museum sind an den Feiertagen von 11 bis 17 Uhr geöffnet, der Ausstellungsraum in Hohenstaufen von 10 bis 12 und 13 bis 17 Uhr. Die Spielzeugwelt im Storch kann auch an Heilig Abend von 13 bis 16 Uhr besucht werden.